

--Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport

Sitzungstermin: Donnerstag, den 20.06.2013

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Sitzungsende: 16:25 Uhr

Ort, Raum: Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Däumler, Horst

Helm, Dietmar

Lau, Heidi

Richter, Claus-Uwe

Stich, Franz

von Wittke, Michaela

Vertretung für Frau Michaela von Wittke

Vertretung für Frau Heidi Lau

Vertretung für Herrn Dietmar Helm

Das Gremium (Ausschuss für Schule, Bildung und Sport) war beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 31.1.2013
2. Anmeldezahlen der 1. Klassen Volksschulen bzw. der 5. Klassen der Gymnasien und Realschulen für das Schuljahr 2013-2014
3. Sachstand zum Ausbau von Ganztagschulen in Fürth
4. Sachstandsbericht Bildungs- und Teilhabepaket
5. Einführung einer Ferienbetreuung an der Grundschule Pestalozzistraße ab dem Schuljahr 2013-2014
6. Einführung des Amtlichen Schulverwaltungsprogramms (ASV) im Bereich der Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013-2014; Ausblick auf die Grund- und Mittelschulen
7. Weiterführung der Ganztags- und Mittagsbetreuung an der Grundschule John-F.-Kennedy-Straße durch die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH im Schuljahr 2013-2014
8. Aufteilung der Vermögenshaushaltspauschale
9. Bericht über Schulbaumaßnahmen

Mündliche Anfrage der Stadtratsfraktion Grüne/Unabhängige vom 20.6.2013 bezüglich eines Vortrags des Reformpädagogen Otto Herz:

Das Staatliche Schulamt wird gebeten, Herrn Herz im Rahmen des Pädagogischen Seminars einzuladen, um über neue pädagogische Ansätze im Schulunterricht zu referieren. Hierzu soll auch eine Einladung der Ausschussmitglieder erfolgen.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift vom 31.1.2013
SP-Nr. 2/1-13	Protokollvermerk: Unter Verweis auf das Protokoll vom 31.1.2013 fragte Frau Bayer-Tersch an, ob über den Verbleib von 2 Kindern nach erfolgter Zurückstellung berichtet werden könne. Herr SchR Grasser sicherte eine schriftliche Beantwortung durch das Staatliche Schulamt zu. Beschluss: Gegen die von der Verwaltung vorgelegte Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Sport vom 31.1.2013 werden keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll gilt als genehmigt. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12
TOP 2	Anmeldezahlen der 1. Klassen Volksschulen bzw. der 5. Klassen der Gymnasien und Realschulen für das Schuljahr 2013-2014
SP-Nr. 2/2-13	Protokollvermerk: Beschluss: Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport nimmt von den vorgelegten Anmeldezahlen an Fürther Schulen Kenntnis. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12
TOP 3	Sachstand zum Ausbau von Ganztagsschulen in Fürth
SP-Nr. 2/3-13	Protokollvermerk: Beschluss: Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport nimmt Kenntnis vom Ausbau der Ganztagsschulen in Fürth und empfiehlt die bisherige Förderung und Unterstützung durch die Stadt weiterzuführen. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12

TOP 4	Sachstandsbericht Bildungs- und Teilhabepaket
SP-Nr. 2/4-13	Protokollvermerk: Herr OStD Bedall und Frau RSKin Donhauser stellten die seit Schuljahresbeginn an der Hans-Böckler-Schule beschäftigte Sozialpädagogin für Jugendsozialarbeit an Schulen, Frau Martina Neulinger, vor und wiesen darauf hin, wie bedeutend die Fortsetzung der schulsozialpädagogischen Arbeit von Frau Neulinger über 2013 hinaus ist. Frau Neulinger informierte über ihr umfangreiches Aufgabenfeld, das u.a. die Beratung, Unterstützung und die Weitervermittlung an soziale Dienste bei Schülern mit unterschiedlichsten Problemen (Alkohol, Essstörungen, Missbrauch etc.) sowie die Streitschlichterausbildung umfasst. Beschluss: Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport nimmt Kenntnis vom Sachstandsbericht zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes und empfiehlt die Fortführung der „Lernförderung an den Brennpunktschulen“ und die Weiterführung der „Jugendsozialarbeit an der HBS“. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12

TOP 5	Einführung einer Ferienbetreuung an der Grundschule Pestalozzistraße ab dem Schuljahr 2013-2014
SP-Nr. 2/5-13	Protokollvermerk: Beschluss: Der Ausschuss stimmt der Einführung einer Ferienbetreuung an der Grundschule Pestalozzistraße ab dem Schuljahr 2013-2014 in Trägerschaft der Kinderarche zu. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12

TOP 6	Einführung des Amtlichen Schulverwaltungsprogramms (ASV) im Bereich der Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013-2014; Ausblick auf die Grund- und Mittelschulen
SP-Nr. 2/6-13	Protokollvermerk: Beschluss: Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport nimmt von den Ausführungen Kenntnis und stimmt der Einführung des Amtlichen Schulverwaltungsprogramms (ASV) unter Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel zu. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12

TOP 7	Weiterführung der Ganztags- und Mittagsbetreuung an der Grundschule John-F.-Kennedy-Straße durch die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH im Schuljahr 2013-2014
SP-Nr. 2/7-13	Protokollvermerk: Beschluss: Der Ausschuss nimmt Kenntnis von der Weiterführung der Ganztags- und Mittagsbetreuung an der Grundschule John-F.-Kennedy-Straße durch die Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration (gfi) gemeinnützige GmbH im Schuljahr 2013-2014. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12

TOP 8	Aufteilung der Vermögenshaushaltspauschale
SP-Nr. 2/8-13	Protokollvermerk: Festgelegt wurde die Aufteilung der Vermögenshaushaltspauschale 2013 für folgende Schulen: Grund,- Mittel- und Förderschulen, Realschulen, Wirtschaftsschule, Gymnasien und Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Kinderpflege. Beschluss: Der Ausschuss für Schule, Bildung und Sport nimmt die von der Verwaltung vorgelegte Aufteilung der Pauschale im Vermögenshaushalt zur Kenntnis und stimmt der Aufteilung zu. einstimmig beschlossen Ja: 12 Anwesend: 12

TOP 9	Bericht über Schulbaumaßnahmen
SP-Nr.	Protokollvermerk: Der Referent informiert über den Sachstand folgender Baumaßnahmen: GS Rosenstraße: Durch den Verzicht auf den Dachgeschossausbau der GS Rosenstraße in einen geplanten 2. Bauabschnitt haben sich gegenüber der Flächenberechnung im schulaufsichtlich genehmigten Bauprogramm vom 8.8.2011 geringfügige Modifikationen ergeben (Klassenzimmer wurden u.a. nun kleiner geplant, um genügend Platz für Gruppenräume zu schaffen). Eine angepasste schulaufsichtliche Genehmigung wird beantragt. Ziel ist ein genehmigter Förderbescheid im Oktober 2013 (ohne Dachausbau, da 2. Bauabschnitt). Die Umzugsvorbereitungen in die Ausweichquartiere Pfisterschulhaus und in die Container Kapellenstraße laufen an. Im Hinblick auf die hohen Schülerbeförderungskosten möchte der Referent im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung mit Eltern, Schule und Elternbeirat Ende Juni 2013 mit den Beteiligten diskutieren, ob die Kosten für die Schülerbeförderung eingespart werden können und ein Teil des Geldes stattdessen der Schule für die Ausstattung zur Verfügung gestellt wird. GS Friedrich-Ebert-Straße: Die Regierung erließ zusätzlich mit 15.4.2013 einen Vorbescheid auf Einrichtung eines gebundenen Ganztageszuges. Die Kämmerei

erstellt auf Grund der Unterlagen der GWF einen Zuwendungsantrag für die Hochbaumaßnahme nach Art. 10 FAG sowie des Sonderförderprogramms FAGplus 15 für die Maßnahmen der Ganztageschule. Es ist davon auszugehen, dass die GS Friedrich-Ebert-Schule zu Schuljahresbeginn 2014/2015 den gebundenen Ganztageszug mit 2 Klassen starten kann.

GS/MS Seeackerstraße: Die Sanierung der Toilettenanlagen soll mit höchster Priorität umgesetzt werden. Mit der Maßnahme soll evtl. noch 2013 begonnen werden.

Förderzentrum Nord: Wegen Problemen mit dem Architekten hat ein Baubeginn noch nicht stattgefunden.

Helene-Lange-Gymnasium: Derzeit wird von der GWF ein Projektleiter für die Gesamt-Sanierungsmaßnahme gesucht.

Hardenberg-Gymnasium: Für die Neustrukturierung der Schulbibliothek sollen im Haushalt 2014 für Bau- und Infrastrukturmaßnahmen 45.000 € veranschlagt werden. Sponsoren übernehmen die Kosten für die Raumausstattung mit Regalsystemen, Möbeln, PC (geschätzte Kosten: 30.000 €).

Heinrich-Schliemann-Gymnasium: Das Heinrich-Schliemann-Gymnasium benötigt, wie auch in den Vorjahren, weitere Unterrichtsräume. Durch Verlängerung des bestehenden Mietvertrages werden für das Schuljahr 2013/2014 sechs Unterrichtsräume (ein Raum mehr als 12-13) und ein Aufenthaltsraum für Lehrer zu gleichen Konditionen zugemietet.

Gründe: Vermeidung der Vermischung von musischen und sprachlichen 9. Klassen, kleinere Klassen, schwierige Stundenplanplanungen wegen Turnhallensituation (Sportstunden müssen dann stattfinden, wenn „fremde“ Hallen zur Verfügung stehen).

Turnhallensituation:

An vier Turnhallen (Kleinturnhalle GS Maistraße, Günter-Brand-Halle, Jahnturnhalle, Kleinturnhalle Helmplatz) wurden Sicherheitsmängel festgestellt. In der Turnhalle der GS Maistraße ist das Dachtragwerk nicht mehr stabil, so dass die Nutzung der an der Hallendecke befestigten Ringe untersagt werden musste. In der Günter-Brand-Halle ist wegen Schäden am Hallenboden die Standfestigkeit der Handballtore nicht mehr gewährleistet, so dass kein Handballsport mehr betrieben werden kann.

In der Jahnturnhalle musste die Halle im 1. OG komplett wegen aufstehender Bodenhülsen und fehlendem Anprallschutz gesperrt werden. In den Hallen im UG und EG ist der Sportbetrieb uneingeschränkt möglich.

Die Kleinturnhalle Helmplatz ist wegen erheblicher Sicherheitsmängel (defekter Hallenboden, kein Anprallschutz, fehlendes Sicherheitsglas an den Fenstern etc.) gesperrt.

Für die Turnhalle Helmplatz wurde bereits ein Generalunternehmer mit der Bodensanierung beauftragt. Ob hier wenigstens im Herbst wieder eingeschränkt, Sportunterricht (Gymnastik, Tanz) ausgeübt werden kann, ist derzeit noch offen.

Auch für den Bodenaustausch im 1. OG der Jahnturnhalle wurde ein Planungsbüro beauftragt. Der Zeitpunkt der Fertigstellung (Zielsetzung Herbst) ist noch fraglich.

Beschluss:

Braun
Bürgermeister

Siebenländer-Kern
Protokollführer/in